

Brunnen III - Beilstein (1988-1992)

Im Brunnen I Labertal wurde 1982 eine Belastung mit halogenierten Kohlenwasserstoffen über dem Grenzwert festgestellt. Als Sofortmaßnahme und Übergangslösung ist die Beimischung vom Brunnen II erhöht und ein Verbund mit dem „Zweckverband der Hohenschambacher Gruppe“ geschaffen worden.

Die Trinkwasserförderung vom Brunnen I wurde 1993 endgültig eingestellt.

Aufgrund der Probleme mit dem belasteten Wasser vom Brunnen I und den teilweise bis zu 75 Jahre alten Anlagenteilen wurde das gesamte Anlagennetz überarbeitet. Für die gesamte Baumaßnahme wurde ein Kostenvolumen von über 5 Millionen € festgesetzt.

Um die Versorgungssicherheit für die nächsten Jahrzehnte zu gewährleisten, entschloss man sich, einen neuen Tiefbrunnen im Doggerbereich einschließlich Aufbereitung zu bauen. Als Brunnenstandort wurde von den Geologen der Hang des Labertales ca. 3 km nordöstlich von Hemaus ausgewählt.

Der neue Tiefbrunnen mit der Bezeichnung **Brunnen III Beilstein** wurde 1988 von der Firma Etschl und Meier auf einer Tiefe von 215,2 m ausgebaut und mit einer 20 l/sec. Unterwasser-Rohrmantelpumpe bestückt. Am Ortsrand von Kollersried wurde das Maschinenhaus mit Aufbereitungsanlage erstellt

Zur Verbesserung der Druckverhältnisse wurden über 16 000 m Hauptleitungen in den Nennweiten 80 bis 150 neu verlegt und auch alle Hausanschlüsse in diesem Bereich erneuert. Zur Überwachungsvereinfachung wurden alle Anlagenteile fernwirktechnisch verbunden und die Bedienung der gesamten Versorgungsanlage größtenteils automatisiert.



Maschinenhaus und Aufbereitungsanlage



Brunnen 3 mit Wasserschutzgebiet



Wassergewinnung:

1 Brunnen mit 215,2 m Tiefe, Schüttung 25 l/sec, Baujahr 1989

Wasserförderung:

1 EMU-Unterwasserpumpe 52 KW, 20 l/sec, Einbautiefe 127 m

Maschinenhaus:

Aufbereitungsanlage zur Enteisung und Entmanganung der Firma Kary, Leistung 20 l/sec, Baujahr 1992; automatisierte Aufbereitung und Rückspülung über speicherprogrammierbare Steuerung; Weiterförderung in den Hochbehälter über 2 EMU Rohrmantelpumpen